



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Confessio oder Bekantnus des Glaubens/ etlicher Fürsten vnd Stedte**

**Jonas, Justus**

**Wittemberg, 1540**

**VD16 C 4751**

Der Dreizehend.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-34757**

Artikel Christlicher lahr. X.

Auch werden verworffen die ihenige/so le-  
ren/das Canonic satisfactiones not seien zu be-  
zahlung der ewigen peen/odder des fegfewers.

Der Dreizehend.

**S**Om branch der Sacrament wird geleret/  
das die Sacrament eingesetzt sind / nicht  
allein darumb das sie zeichen sind / dabey  
sich eusserlich die Christen vnternander kennen  
mügen/Sondern das es zeichen vñ zeugnis sind  
Göttliches willens gegen vns/angehefft als zeis-  
chen an das wort des Euangelij/darinne vns zu-  
gesagt wird vergebung der sunden / vnd ewiges  
leben / aus gnaden / Vnd wie vns das wort zu  
glauben vermanet / vnd glauben foddert vnd er-  
wecket / also vermanen vns die Sacrament zu  
glauben/foddern vnd erwecken glauben/als zeis-  
chen vnd sigel des worts.

Darumb werden die Sacrament also recht  
vnd krefftiglich gebrauchet/so man dazu gienbet  
vnd glauben damit stercket / das gewislich vns  
Gott wolle das ihenige halten vnd geben/das er  
im Euangelio zugesaget hat / welche zusage er  
durch diese zeichen vnd zeugnis/dazu von jm ein-  
gesetzt / vnd verordnet / vns vermanen wil / wie  
Paulus leret die Sacrament brauchen/Rom. 4.

Die wird die Pharisaische lahr verworffen/  
so leret/das die Sacrament gerecht machen/ex o-  
pere operato one diesen glauben / danon geredt  
C ij ist/



### Artikel Christlicher lahr.

ist/vnd leren nicht/das zum brauch der Sacrament dieser glaube gethan werden müsse/das da vergebung der sünden angeboten werde/welche durch glauben müsse empfangen werden / nicht vmb des wercks willen.

### Der Dierzehend.

**I**n Kirchen Regiment wird geleret/das niemand inn der Kirchen öffentlich leren odder predigen/odder Sacrament reichen sol/one ordentlichen beruff.

### Der Funffzehend.

**I**n Kirchen ordnung von menschen gemacht/leret man die selben halten/so one sünde mögen gehalten werden/vnd zu frieden vnd guter ordnung inn der Kirchen dienen/als/gewisse feier/Fest/vñ der gleichen. Doch geschihet vnterricht dabey / das man die gewissen nicht damit beschweren sol/als seien solche menschliche ordnung nötige Gottes dienst/one welche niemand für Gott könne gerecht sein / Das man auch nicht halten sol/das sie vergebung der sünden verdienen / odder das man darumb für Gott gerecht sey/oder das Gott darumb ewiges leben schuldig were/Vnd außser dem fall des Ergernus ist es nicht sünde/solche traditiones brechen/Denn das Euangelium verbent den Bischoffen Ceremonias zu ordnen / der massen/das es sollen